

Ev. Kirchengemeinde Bad Nauheim



# Gemeindeversammlung 2010

6. November 2010

# Ev. Kirchengemeinde Bad Nauheim



Das haben wir für Sie heute vorbereitet:

- Begrüßung
- Berichte aus dem Kirchenvorstand zum Jahr 2010
- Leitlinien für unsere künftige Gemeindegemeinschaft
- Gruppenarbeit zu den Leitlinien an den Tischen
- Präsentation der Tischergebnisse
- Verabschiedung

# Berichte aus dem Kirchenvorstand



## Brief zum Jahresanfang 2010

- verschickt an alle rd. 5.000 Haushalte unserer Gemeinde
- Ziel: Wir wollten alle Gemeindeglieder erreichen und ihnen Dank sagen für ihre Treue und ihr vielfältiges Engagement
- Ergebnis: zahlreiche positive Reaktionen in Briefen, mails, Telefonaten und Gesprächen
- nur ganz, ganz wenige kritische Stimmen

### Evangelische Kirchengemeinde Bad Nauheim

Evangelische Kirchengemeinde Bad Nauheim



Der Kirchenvorstand  
Gemeindeamt: Wilhelmstraße 12  
Telefon: 06032 / 29 39  
Fax: 06032 / 65 25  
E-Mail: [gemeindebuero@ev-kirche-bn.de](mailto:gemeindebuero@ev-kirche-bn.de)  
Homepage: [www.ev-kirche-bn.de](http://www.ev-kirche-bn.de)  
61231 Bad Nauheim

im Januar 2010

ein Brief von Ihrer Kirchengemeinde – das haben Sie wahrscheinlich nicht erwartet. Ich schreibe Ihnen, weil es uns, dem neu gebildeten Kirchenvorstand, ein besonderes Anliegen ist, die Nähe zu Ihnen, den Mitgliedern unserer Gemeinde, in den kommenden Jahren zu verstärken. Wir wissen, dass wir nicht jede und jeden erreichen. In vielen Familien sind auch nicht alle Angehörigen Teil unserer Gemeinde. Aber wir versichern Ihnen: Wir arbeiten daran, attraktiver zu sein – um noch mehr als bisher zu Ihrer Kirche zu werden!

Doch zunächst danken wir Ihnen für Ihre Verbundenheit und Ihre Treue. Wir danken Ihnen, dass Sie mit Ihrer Kirchensteuer, Ihren Kollekten, Ihren Spenden und Ihrem persönlichen, ehrenamtlichen Engagement unsere Arbeit in der Gemeinde erst ermöglichen. Dank auch an all jene, die uns nicht so aktiv unterstützen können, wie sie es vielleicht gerne möchten, die uns aber in Gedanken und mit Gebeten auf unserem Weg begleiten.

Ohne diese Unterstützung wäre es nicht machbar, auch dieses Jahr wieder viele Menschen in Bad Nauheim mit einem vielfältigen Gemeindeleben anzusprechen – mit verschiedenen Gottesdienstformen, einer bunten Palette an Gruppen für Jung und Alt, mit ganz unterschiedlichen Konzerten, Kunstausstellungen, einem großen Gemeindefest und vielem mehr. Ich hoffe, dass auch für Sie etwas dabei ist, und wir uns bei einer dieser zahlreichen Gelegenheiten sehen.

Die Details dazu finden Sie übrigens auf unserer Homepage. Und wenn Sie etwas vermissen, Anregungen für uns haben oder das persönliche Gespräch suchen, sprechen Sie bitte gerne direkt meine Pfarrkolleginnen und -kollegen, die Mitglieder des Kirchenvorstands oder mich an!

Eine besondere Kraftanstrengung erfordert in diesem Jahr wiederum die Sanierung der Dankeskirche, die uns bereits seit 2001 beschäftigt: Die umfassenden und dringenden Reparaturarbeiten am Dachstuhl beginnen im März und dauern bis Herbst 2011. Wir hoffen auf Ihr Verständnis für die eine oder andere Beeinträchtigung im Stadtbild oder beim Gottesdienstbesuch.

Die Jahreslosung 2010 lautet: „Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich!“ Mögen Ihre Wünsche und Hoffnungen für das begonnene Jahr erfüllt werden – und gerade dort, wo dies nicht gelingt, will uns dieser Gedanke Zuversicht geben: „Als Christ habe ich ein inneres Kraftzentrum, das nicht von den äußeren Zeichen des Erfolgs oder Misserfolgs abhängt, sondern von der Gewissheit, von Gott so angenommen worden zu sein, wie ich bin.“

Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich von Herzen ein gutes, gesegnetes Jahr 2010.

Pfr. Rainer Böhm  
(Vorsitzender des Kirchenvorstands)

## Berichte aus dem Kirchenvorstand



### KV-Tagungen

- Auftakttagung im November 2009
- Erste Bilanz im Mai 2010
- Idee: breiterer Gedankenaustausch außerhalb des „Alltagsgeschäftes“

## Berichte aus dem Kirchenvorstand



### Schwerpunkte in den Ausschüssen in 2010

- Bau:  
Dankekirche Dachsanierung und Beleuchtung, Pfarrhäuser, Orgelfernwerk, Toiletten Gemeindehaus
- Kinder, Jugend und Familien:  
Kindergottesdienstformen, Konfirmandenarbeit, Vernetzung Kirchengemeinde/Kindergärten
- Mitgliederorientierung, Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising:  
Ortseingangsschilder, Konzert PRINZEN, Homepage, Unser Brief, Führer Dankekirche, Dachsanierung, Begrüßung der Zugezogenen, Ehrenamtliche

## Berichte aus dem Kirchenvorstand



### Schwerpunkte in den Ausschüssen in 2010

- Diakonie:  
Bastelkreis, Tafel Friedberg, Besuchsdienst, Patientenverfügung, Diakonie-Sonntage, Senioren-Nachmittage
- Kunst und Kirche:  
Ausstellung „ELEMENTAR“, Kunstwerke Dankeskirche, Fenster- und Wandgestaltung Dankeskirche
- Kirchenmusik:  
Verkauf/Anschaffung Cembalo, Orgel Johanneskirche, Konzerte, Präsenz in Gottesdiensten



## Berichte aus dem Kirchenvorstand

### Schwerpunkte in den Ausschüssen in 2010

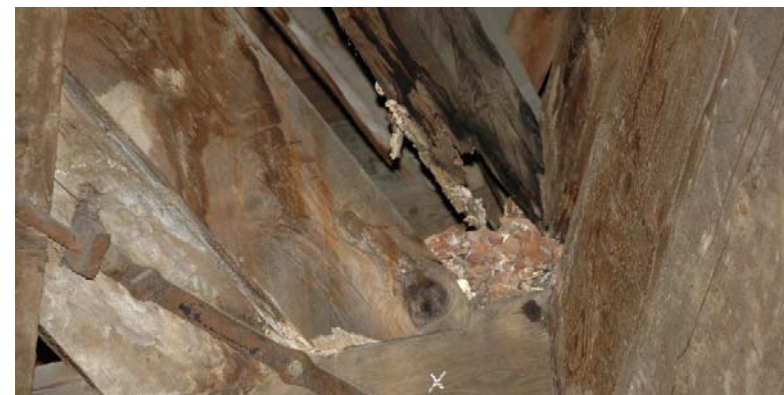
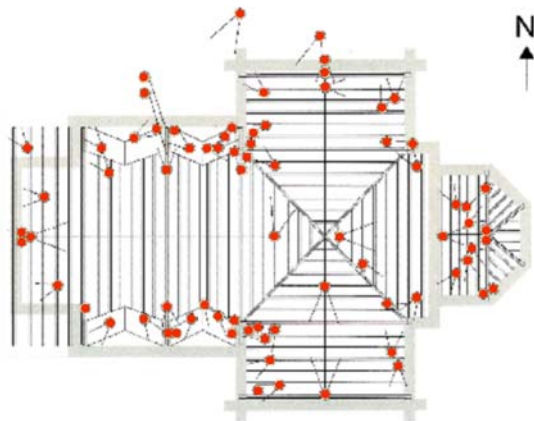
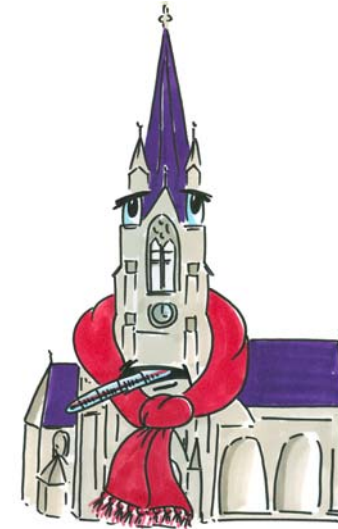
- Haupt- und Finanzausschuss:  
strukturelle Fragen des Haushalts, Beschlusskontrolle,  
Vertrags- und Immobilienmanagement, Wirtschaftsplan,  
Pfarrdienstordnung
- Arbeitskreise:  
Zukunft Johanneskirche, Bauzaun

# Berichte aus dem Kirchenvorstand



## Dachsanierung Dankeskirche

- Bauzeit von April 2010 bis Ende 2011
- Gesamt-Baukosten € 800.000
- Eigenanteil der Gemeinde € 150.000
- Austausch zahlreicher Balken im gesamten Dach:





## Berichte aus dem Kirchenvorstand

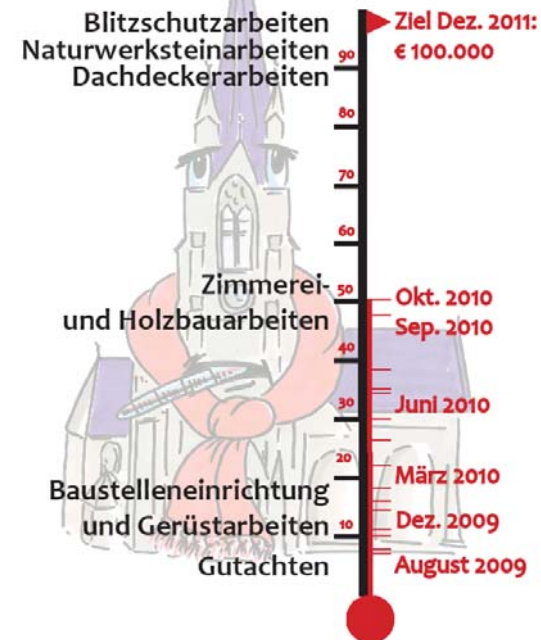
### Dachsanierung Dankeskirche

- Stand der Spendensammelaktion am 30.10.2010: € 50.028,00
- 198 Spender: manche mehrfach und nicht nur Gemeindeglieder
- Antrag auf Unterstützung durch die Landeskirche durch das Projekt „Matching Fund 2011“: für max. € 30.000 Spenden wird ein Zuschuss von € 10.000 gezahlt
- weitere Maßnahmen sind geplant
- Herzlichen Dank für Ihre bisherige Unterstützung – und berichten Sie Ihren Freunden und Nachbarn!



DACHSANIERUNG DANKESKIRCHE

Herzlichen Dank  
für Ihre Unterstützung  
auf unserem Weg zum Ziel!

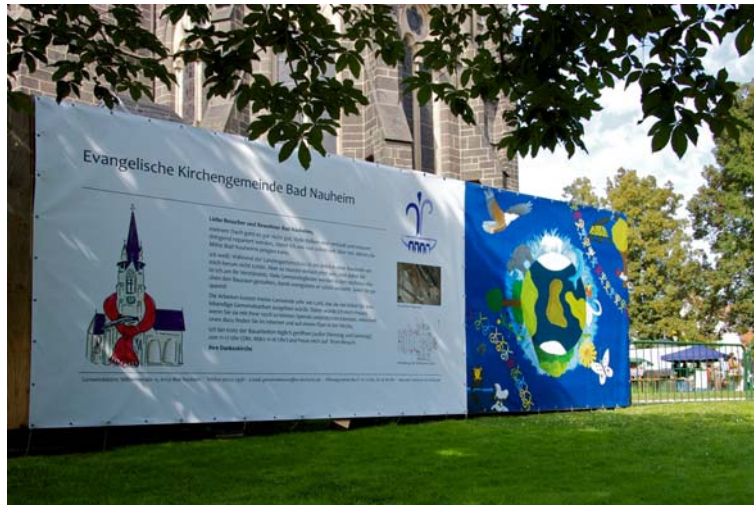


# Berichte aus dem Kirchenvorstand



## Aktion Bauzaun

- Idee: Gemeindegruppen malen Bilder, die an der Dankeskirche ausgestellt werden
- Thema: Schöpfung
- weitere Bilder werden folgen



Gemeindeversammlung 2010  
Diese Unterlage können Sie nachlesen unter [www.ev-kirche-bn.de](http://www.ev-kirche-bn.de)

Berichte aus dem Kirchenvorstand



...und nun ist Zeit für Ihre  
Rückfragen zum  
Bericht aus dem Kirchenvorstand

# Leitlinien



- Wie kam es überhaupt dazu, Leitlinien für unsere Gemeindegemeinschaft zu erarbeiten?
- Wer braucht solche Leitlinien und warum?
- Das Vorbereitungsteam bestand aus je zwei Mitgliedern des Pfarrteams, der Hauptamtlichen und des Kirchenvorstands.

## Leitlinien



- Wir freuen uns an den **vielfältigen Zugängen zu Gott** in unserer Gemeinde. Wir sind immer von Neuem auf der Suche nach ihm und wollen ihm Raum geben in unserem Leben.
- Als **Kirche Jesu Christi** wollen wir den Geist des Evangeliums leben, auf gesellschaftliche Entwicklungen beziehen und bereit sein für einen konstruktiven Dialog.
- Zur **Kommunikationskultur** in unserer Gemeinde gehört, dass wir unsere Unterschiedlichkeit respektieren und unsere Ziele gemeinsam verfolgen.

## Leitlinien



- Wir wollen viele **Begegnungsformen** fördern, gestalten und organisieren.
- Jede/r trägt **Verantwortung**, wir üben uns in Lob und konstruktiver Kritik.
- Wir entdecken und fördern die Gaben unserer Mitglieder mit dem Ziel, sie für die **Mitarbeit** zu gewinnen.
- Wir schätzen die **Ressourcen unserer Mitarbeitenden** und ermutigen sie, selbstverantwortlich mit ihren Möglichkeiten und Grenzen umzugehen.

## Leitlinien



- Jede **Zielgruppe** findet bei uns ein gutes Angebot.
- Wir wollen selbstbewusst unsere Möglichkeiten nutzen, die **Einnahmen** zu erhöhen, um unseren Handlungsspielraum zu erhalten und möglichst zu vergrößern.
- Wir wollen in der **Öffentlichkeit** wahrgenommen werden: authentisch, mutig, dialogbereit.
- **Mein Traum von Gemeinde...**

## Leitlinien



Jetzt sind Sie dran: Bitte erarbeiten Sie an den Tischen

- Wo und wie habe ich den durch die Leitlinien verkörperten Traum von Gemeinde bereits in unserer Kirchengemeinde erlebt? (Tisch 1)
- Wie können die Leitlinien im Gemeindealltag umgesetzt werden? (Tisch 2)
- Wie erlebe ich unsere Kirchengemeinde? Was finde ich gut, was können wir besser machen? Was kann ich, können wir dazu beitragen? (Tisch 3)



## Leitlinien



Jetzt waren Sie dran: Ihre Tischergebnisse!

- Wo und wie habe ich den durch die Leitlinien verkörperten Traum von Gemeinde bereits in unserer Kirchengemeinde erlebt?
- Wie können die Leitlinien im Gemeindealltag umgesetzt werden?
- Wie erlebe ich unsere Kirchengemeinde? Was finde ich gut, was können wir besser machen? Was kann ich, können wir dazu beitragen?

## Leitlinien



Und zum Schluss: Mein Traum von Gemeinde...

- Bitte schreiben Sie Ihren Traum von Gemeinde auf eine Moderationskarte und heften Sie sie an
- Jeder für sich, jeder in seinem Tempo
- Nehmen Sie sich etwas Zeit, um das bunte „Kirchengebäude“ gemeinsam anzusehen

Ev. Kirchengemeinde Bad Nauheim



...und nun ist die Zeit für den  
Abschied gekommen